

Dell UltraSharp UZ2215H/UZ2315H/UZ2715H Benutzerhandbuch

Modell: UZ2215H/UZ2315H/UZ2715H

Regulatory Modell: UZ2215Hf/UZ2315Hf/UZ2715Hb



Hinweis, Vorsicht und Achtung



HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.



VORSICHT: Ein VORSICHT-Hinweis weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf einen Verlust von Daten hin, sollten die Anweisungen nicht befolgt werden.



ACHTUNG: ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.

© 2014 ~ 2016 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion dieser Materialien in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *DELL* Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern, *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; *ATI* ist ein Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Inhalt

1	Über Ihren Monitor	5
	Lieferumfang	5
	Produktmerkmale	7
	Komponenten und Bedienelemente	8
	Technische Daten des Monitors	12
	Plug & Play-Unterstützung	26
	Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	27
	LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	28
	Hinweise zur Wartung	29
2	Monitor einrichten	31
	Ständer anbringen	31
	Monitor anschließen	31
	Kabel verlegen	35
	Monitorständer abnehmen	35
	Wandbefestigung (optional)	36
3	Monitor bedienen	37
	Monitor einschalten	37
	Bedienfeldtasten verwenden	37
	Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)	41
	Maximale Auflösung einstellen	57
	Kippen verwenden (Für UZ2215H und UZ2715H)	58
	Kippen, Schwenken und Höhenverstellung (Für UZ2315H)	59
	Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen (Für UZ2315H)	61
4	Problemlösung	63
	Selbsttest	63
	Selbstdiagnose	64
	Allgemeine Probleme	65
	Produktspezifische Probleme	68

USB-Probleme	69
Mobile High-Definition Link (MHL) spezifische Probleme	70
Microsoft® Lync® spezifische Probleme.	70
5 Anhang	73
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	73
Dell Kontaktangaben.	73
Einstellen des Monitors	74

1

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Überzeugen Sie sich davon, dass alles mitgeliefert wurde. Falls etwas fehlen sollte, [Dell Kontaktangaben](#).





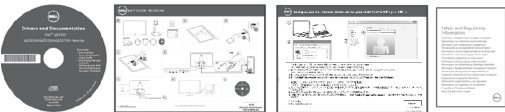


HINWEIS: Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.



HINWEIS: Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.

	<ul style="list-style-type: none">• Monitor
UZ2215H und UZ2715H UZ2315H 	<ul style="list-style-type: none">• Ständer
	<ul style="list-style-type: none">• Netzkabel (Je nach Land verschieden)

	<ul style="list-style-type: none"> • Netzteil
	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI Kabel
	<ul style="list-style-type: none"> • DP-Kabel
	<ul style="list-style-type: none"> • USB 3.0-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none"> • Medien mit Treibern und Dokumentation • Schnellstartanleitung • Einrichtung Ihres Dell Monitors (Optimiert für Lync) Techsheet • Sicherheit und gesetzliche Bestimmungen

Produktmerkmale

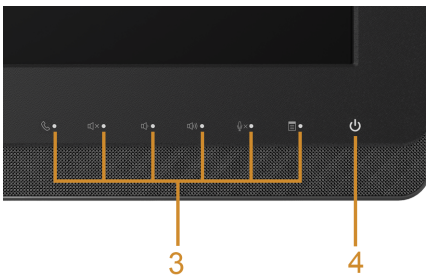
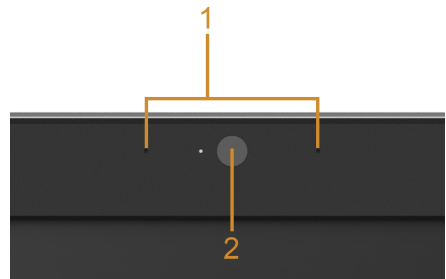
Der **Dell UZ2215H/UZ2315H/UZ2715H**-Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Zu den Eigenschaften des Monitors zählen:

- **UZ2215H:** 54,61 cm (21,5 Zoll) große Anzeigediagonale (diagonal gemessen). 1920 x 1080 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- **UZ2315H:** 58,42 cm (23 Zoll) große Anzeigediagonale (diagonal gemessen). 1920 x 1080 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- **UZ2715H:** 68,58 cm (27 Zoll) große Anzeigediagonale (diagonal gemessen). 1920 x 1080 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Breiter Betrachtungswinkel, im Stehen, Sitzen und von den Seiten gleichermaßen gut ablesbar.
- Mega dynamisches Kontrastverhältnis (8.000.000:1).
- **UZ2215H/UZ2715H:** Kippbereich.
- **UZ2315H:** Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken, senkrecht ausziehen und Drehen.
- Die Erweiterung der digitalen Konnektivität mit DisplayPort, HDMI (MHL), USB 3.0 macht Ihren Monitor für die Zukunft gerüstet.
- Optimiert für Microsoft® Lync®.
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA™ steht für Video Electronics Standards Association.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Medium mit Software und Dokumentation, einschließlich Systeminformationsdatei (.inf), Farbanpassungsdatei (.icm) und Produktdokumentation.
- Dell Display Manager-Software inklusive (auf der mitgelieferten CD enthalten).
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerbefestigung.
- Möglichkeit zum Umschalten zwischen Breitbild- und Standardbildformat bei gleichbleibender Bildqualität.
- Der UZ2215H/UZ2315H/UZ2715H-Monitor enthält keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und wenig Polyvinylchlorid (PVC).
- TCO-zertifizierte Monitore.
- Nur mit Glas ohne Arsen und Oberfläche ohne Quecksilber.

- 0,5 W Standby-Stromverbrauch im Ruhemodus.
- Energy Gauge zeigt in Echtzeit die Menge an Energie an, welche vom Monitor verbraucht wird.

Komponenten und Bedienelemente

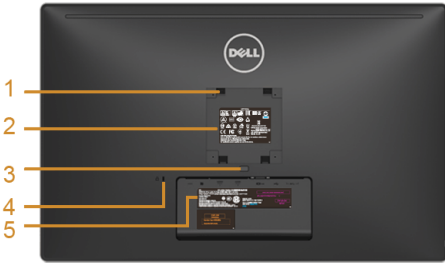
Vorderansicht



Bedienelemente an der Vorderseite

Bezeichnung	Beschreibung
1	Mikrofon
2	Webcam (Full HD)
3	Funktionstasten (weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen)
4	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)

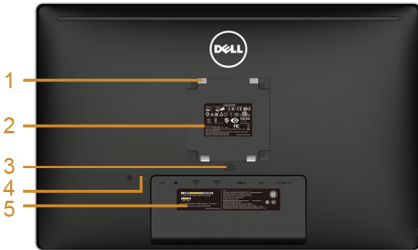
Rückansicht



UZ2715H



UZ2215H / UZ2715H
Rückansicht mit Monitorständer



UZ2215H / UZ2315H



UZ2315H
Rückansicht mit Monitorständer

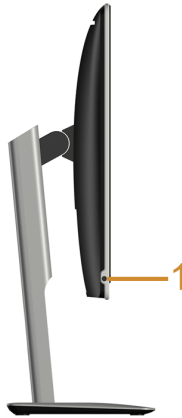
Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung.)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm)
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Ständer Auslösetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten).

5	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
6	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung des Kabel durch die Öffnung.

Seitenansicht



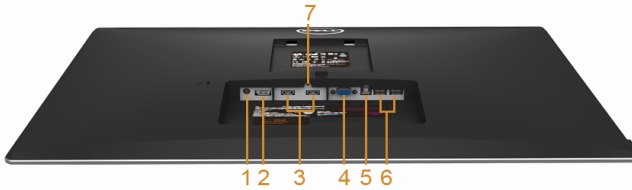
UZ2215H / UZ2715H



UZ2315H

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Kopfhörerausgang / Mikrofoneingang Kombibuchse	Schließen Sie das Headset an.

Ansicht von unten



Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Adapter-Anschluss	Zum Anschluss des Stromkabels.
2	DP-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels.
3	HDMI (MHL) Port Anschluss	Für den Anschluss Ihres MHL-Gerätes mit einem MHL-Kabel.
4	VGA-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-VGA-Kabels (optional erhältlich).
5	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor verwenden
6	USB-Downstream-Anschlüsse	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. Diesen Anschluss können Sie erst verwenden, nachdem Sie das USB-Kabel an den Computer und an den USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.
7	Stand-Lock-Funktion	Befestigen des Ständers am Monitor mit M3 x 6 mm Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten).

Technische Daten des Monitors

Flachbildschirm – technische Daten

Modell	UZ2215H	UZ2315H	UZ2715H
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD		
Anzeigetyp	PLS (Plane to Line Switching)		
Sichtbares Bild			
Diagonal	54,61 cm (21,5 Zoll)	58,42 cm (23,0 Zoll)	68,58 cm (27,0 Zoll)
Horizontal, Aktiver Bereich	476,06 mm (18,74 Zoll)	509,18 mm (20,05 Zoll)	597,9 mm (23,5 Zoll)
Vertikal, Aktiver Bereich	267,79 mm (10,54 Zoll)	286,42 mm (11,28 Zoll)	336,3 mm (13,24 Zoll)
Bereich	127484,11 mm ² (197,52 Zoll ²)	145839,34 mm ² (226,16 Zoll ²)	201073,77 mm ² (311,66 Zoll ²)
Pixelabstand	0,248 mm x 0,248 mm	0,265 mm x 0,265 mm	0,3114 mm x 0,3114 mm
Betrachtungswinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch		
Luminanz	250 cd/m ² (typisch)	300 cd/m ² (typisch)	300 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000 : 1 (typisch) 8.000.000 : 1 (Mega dynamischer Kontrast eingeschaltet)		
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflex mit 3H Härte		
Hintergrundbeleuchtung	LED-Beleuchtungssystem		
Reaktionszeit	8 ms (GTG) mit Overdrive		
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben		
Farbgamut	CIE1976 (83%)*		CIE1976 (88%)**

* [UZ2215H] [UZ2315H] Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (83%) und CIE1931 (72%).

** [UZ2715H] Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (88%) und CIE1931 (72%).

Angaben zur Auflösung

Modell	UZ2215H/UZ2315H/UZ2715H
Horizontalfrequenzen	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	56 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	1920 x 1080 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Modell	UZ2215H/UZ2315H/UZ2715H
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DP-Wiedergabe)	480p, 480i, 576p, 720p, 1080p, 576i, 1080i

Voreingestellte Anzeigemodi

UZ2215H/UZ2315H

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 900	60,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+

UZ2715H

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	39,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	-/-
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1600 x 900	55,5	60,0	97,8	+/-
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+

MHL Quelle Anzeigemodi

Anzeigemodus	Frequenz (Hz)
640 x 480p	60
720 x 480p	60
720 x 576p	50
1280 x 720p	60
1280 x 720p	50
1920 x 1080i	60
1920 x 1080i	50
1920 x 1080p	30
1920 x 1080p	60
1920 x 1080p	50
720 (1440) x 480i	60
720 (1440) x 576i	50

Elektrische Daten

Modell		UZ2215H/UZ2315H/UZ2715H
Videoeingangssignale		<ul style="list-style-type: none"> • Analog RGB, 0,7 Volt +/- 5%, positive Polarität, bei 75 Ohm Eingangsimpedanz • DisplayPort, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar • HDMI (MHL), 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Sync-Eingangssignale		Separate horizontale und vertikale Sync., TTL-Pegel ungepolt, SOG
Netzteil*	Eingangsspannung/ Frequenz/Strom	90~264 VAC/50~60 Hz/1,5 A RMS @ 90 VAC & 0,8 A RMs @ 180 VAC
	Ausgangsspannung/ -strom	Ausgang: 19,5 V/4,62 A
Einschaltstrom		115 V/230 V: 150 A (Max.)

*Qualifizierte kompatible Netzteile.



VORSICHT: Um Schäden am Monitor zu vermeiden, verwenden Sie nur das für genau diesen Dell-Monitor konzipierte Netzteil.

Marke	Hersteller	Modell	Polarität
Dell	Lite-On	LA90PM111	

Kamera - MIC-Spezifikationen

Übersicht	Bildfeld	72,4° für 1920 x 1080
	Fokusmodus	Fester Fokus
	Fokusbereich	21 cm bis unendlich
	Brennweite (Normalmodus)	50 cm
Bildsensor	Aktive Array-Größe	2,0 Megapixel
Videospezifikation	Videobildrate	1920 x 1080 (Full HD) - bis zu 30 Bilder pro Sekunde
		640 x 480 (VGA) und niedrigere Auflösung - bis zu 30 Bilder pro Sekunde
Audiospezifikation	Mikrofontyp	Omni-direktionales Digital Mikrofon x 2
Schnittstelle	USB 2.0 High-Speed	
Stromversorgung	3,3 Volt +/- 5%	

Lautsprecher Technische Daten

Modell	UZ2215H	UZ2315H	UZ2715H
Lautsprecher	2 x 3,0 W		2 x 5,0 W
Frequenzgang	250 Hz - 20 kHz		
Betriebstemperatur	-25 °C ~ 70 °C		

Physische Eigenschaften

Modell	UZ2215H
Steckertyp	15-poliger D-Sub-Ministecker (Blau Anschluss); DP, (Schwarzer Anschluss); HDMI (MHL); USB 3.0 (Schwarze Umrandung); Kopfhörerausgang / Mikrofoneingang (Kombi)
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: Trennbar, HDMI, 19-polig • Digital: Trennbar, MHL, 19-polig • Digital: Trennbar, DP, 20-polig • Universal Serial Bus: Trennbar, USB, 9-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe	407,5 mm (16,04 Zoll)
Breite	530,7 mm (20,89 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	342,4 mm (13,48 Zoll)
Breite	530,7 mm (20,89 Zoll)
Tiefe	44,6 mm (1,76 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe	314,6 mm (12,39 Zoll)
Breite	190,0 mm (7,48 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	6,48 kg (14,26 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	4,88 kg (10,74 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	3,12 kg (6,86 lb)
Gewicht des Ständers	1,01 kg (2,22 lb)
Glänzender Vorderrahmen	Schwarzer Rahmen - 13,0 glänzende Einheit (max.) Silber Rahmen - 20,0 glänzende Einheit (max.)

Modell	UZ2315H
Steckertyp	15-poliger D-Sub-Ministecker (Blau Anschluss); DP, (Schwarzer Anschluss); HDMI (MHL); USB 3.0 (Schwarze Umrandung); Kopfhörerausgang / Mikrofoneingang (Kombi)
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: Trennbar, HDMI, 19-polig • Digital: Trennbar, MHL, 19-polig • Digital: Trennbar, DP, 20-polig • Universal Serial Bus: Trennbar, USB, 9-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	501,9 mm (19,76 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	376,9 mm (14,84 Zoll)
Breite	563,8 mm (22,20 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	361,0 mm (14,21 Zoll)
Breite	563,8 mm (22,20 Zoll)
Tiefe	44,6 mm (1,76 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	399,7 mm (15,74 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	274,7 mm (10,81 Zoll)
Breite	225,0 mm (8,86 Zoll)
Tiefe	180,0 mm (7,09 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	8,06 kg (17,73 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	6,08 kg (13,38 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	3,50 kg (7,70 lb)
Gewicht des Ständers	1,83 kg (4,03 lb)
Glänzender Vorderrahmen	Schwarzer Rahmen - 13,0 glänzende Einheit (max.) Silber Rahmen - 20,0 glänzende Einheit (max.)

Modell	UZ2715H
Steckertyp	15-poliger D-Sub-Ministecker (Blau Anschluss); DP, (Schwarzer Anschluss); HDMI (MHL); USB 3.0 (Schwarze Umrandung); Kopfhörerausgang / Mikrofoneingang (Kombi)
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: Trennbar, HDMI, 19-polig • Digital: Trennbar, MHL, 19-polig • Digital: Trennbar, DP, 20-polig • Universal Serial Bus: Trennbar, USB, 9-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe	467,7 mm (18,41 Zoll)
Breite	658,8 mm (25,94 Zoll)
Tiefe	196,0 mm (7,72 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	418,2 mm (16,46 Zoll)
Breite	658,8 mm (25,94 Zoll)
Tiefe	46,0 mm (1,81 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe	338,1 mm (13,31 Zoll)
Breite	220,0 mm (8,86 Zoll)
Tiefe	196,0 mm (7,72 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	9,32 kg (20,54 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	6,83 kg (15,06 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	4,67 kg (10,30 lb)
Gewicht des Ständers	1,43 kg (3,15 lb)
Glänzender Vorderrahmen	Schwarzer Rahmen - 13,0 glänzende Einheit (max.) Silber Rahmen - 20,0 glänzende Einheit (max.)

Umgebungsbedingungen

Modell	UZ2215H	UZ2315H	UZ2715H
Temperatur			
Im Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)		
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) • Versand: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) 		
Luftfeuchtigkeit			
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)		
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) • Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend) 		
Höhe			
Im Betrieb	5.000 m (16.404 ft) (max.)		
Ausgeschaltet	12.192 m (40.000 ft) (max.)		
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> • 204,78 BTU/ Stunde (max.) • 85,33 BTU/ Stunde (max.) 	<ul style="list-style-type: none"> • 204,78 BTU/ Stunde (max.) • 85,33 BTU/ Stunde (max.) 	<ul style="list-style-type: none"> • 238,85 BTU/ Stunde (max.) • 61,42 BTU/ Stunde (max.)

Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor.

UZ2215H

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betrieb-sanzeige	Leistungsaufnahme
Normal-betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	60 W (max.)** 23 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Weiß (Blinkend)	Unter 1,2 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,5 W

UZ2315H

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betrieb-sanzeige	Leistungsaufnahme
Normal-betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	60 W (max.)** 25 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Weiß (Blinkend)	Unter 1,2 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,5 W

UZ2715H

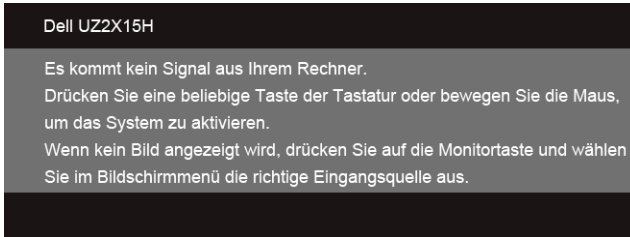
VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betrieb-sanzeige	Leistungsaufnahme
Normal-betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	70 W (max.)** 18 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Weiß (Blinkend)	Unter 1,2 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,5 W

* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

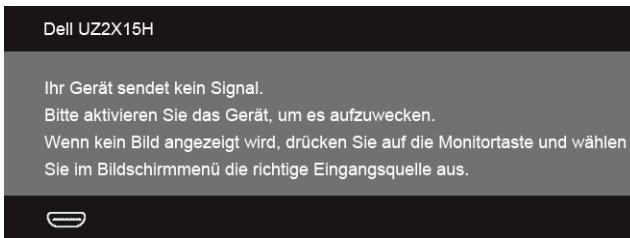
** Maximale Leistungsaufnahme bei max Leuchtdichte und USB aktiv.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach den von Ihnen bestellten Softwareprogrammen,

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Beim Drücken auf eine beliebige Taste im Aktiv-Aus-Modus wird eine der folgenden Nachrichten angezeigt:



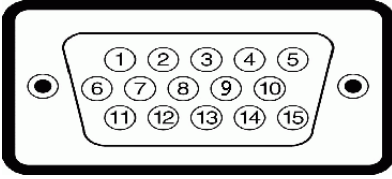
oder



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das OSD zugreifen kann.

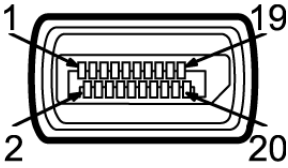
Pinbelegung

VGA-Anschluss



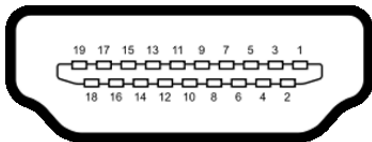
Pinnummer	Seite mit 15 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	Video, rot
2	Video, grün
3	Video, blau
4	Masse
5	Selbsttest
6	Masse, R
7	Masse, G
8	Masse, B
9	Computer 5 V/3,3 V
10	Masse, Sync
11	Masse
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

DisplayPort-Anschluss



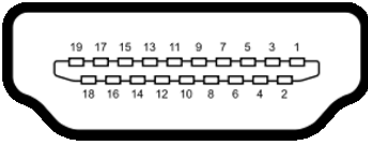
Pinnummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0(p)
2	Masse
3	ML0(n)
4	ML1(p)
5	Masse
6	ML1(n)
7	ML2(p)
8	Masse
9	ML2(n)
10	ML3(p)
11	Masse
12	ML3(n)
13	Masse
14	Masse
15	AUX(p)
16	Masse
17	AUX(n)
18	Masse
19	PWR Return
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pinnummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (N.C. auf Gerät)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Erde
18	+5 V POWER
19	Hot-Plug-Erkennung

MHL-Anschluss



Pinnummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	GND (Erdanschluss)
6	TMDS DATA 1-
7	MHL+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	MHL-
10	TMDS CLOCK+
11	GND (Erdanschluss)
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (N.C. auf Gerät)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	GND (Erdanschluss)
18	VBUS (+5 V, 900 mA maximal)
19	CBUS

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

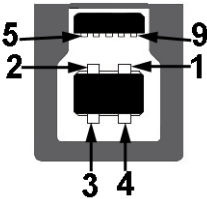
Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.



HINWEIS: Dieser Monitor ist Super-Speed USB 3.0-kompatibel.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenübertragungsrates	Leistungsaufnahme*
Super-Speed	5 Gbps	4,5 W (max., je Anschluss)
High Speed	480 Mbps	4,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 Mbps	4,5 W (max., je Anschluss)

USB-Upstream-Anschluss



Pinnummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND (Erdanschluss)
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND (Erdanschluss)
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Downstream-Anschluss



Pinnummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND (Erdanschluss)
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND (Erdanschluss)
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Ports

- 1 Upstream - hinten
- 2 Downstream - hinten



HINWEIS: Zur vollen Ausschöpfung der USB 3.0-Funktionalität benötigen Sie einen USB 3.0-fähigen Computer.



HINWEIS: Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: <http://www.dell.com/support/monitors>.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen



VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.



ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

2

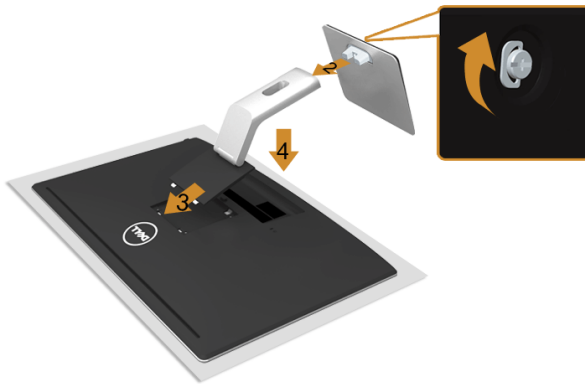
Monitor einrichten

Ständer anbringen



HINWEIS: Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

HINWEIS: Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So bringen Sie den Ständer an:

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab, platzieren Sie den Monitor darauf.
2. Bringen Sie den Ständer am Standfuß an. Ziehen Sie die Schraube unten am Ständersockel fest.
3. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
4. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

Monitor anschließen



ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).



HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel. Schließen Sie das VGA/HDMI/MHL/DP-Kabel des Monitores an Ihren Computer an.

Blaues VGA-Kabel anschließen



HDMI-Kabel anschließen



MHL-Kabel anschließen



Anschluss des schwarzen DisplayPort-Kabels







USB 3.0-Kabel anschließen

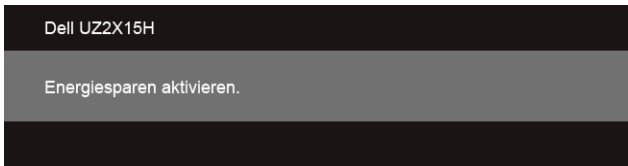
Nachdem Sie VGA/DP/HDMI-Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB 3.0-Kabels an den Computer aus:

1. Schließen Sie das USB 3.0-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB 3.0-Port Ihres Computers an. (siehe [Ansicht von unten](#).)
2. USB 3.0-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB 3.0-Downstream-Ports des Monitors an.
3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
4. Schalten Sie den Monitor und Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [USB-Probleme](#).
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.



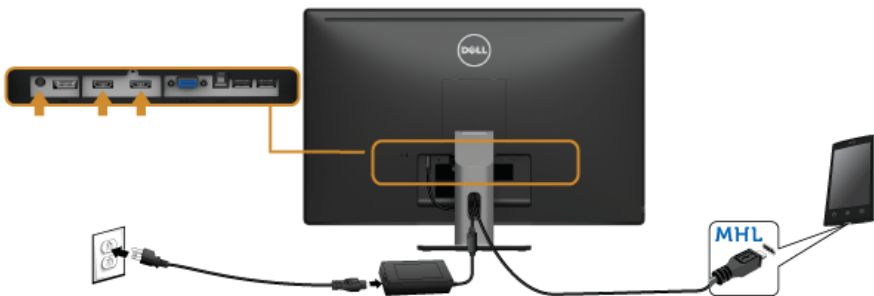
Verwendung von Mobile-High Definition Link (MHL)

-  **HINWEIS:** Dieser Monitor ist MHL-zertifiziert.
-  **HINWEIS:** Wenn Sie die MHL-Funktion nutzen möchten, verwenden Sie nur MHL-zertifizierte Kabel und Quellgeräte, welche die MHL-Ausgabe unterstützen.
-  **HINWEIS:** Bei einigen MHL-Quellgeräten könnte es je nach MHL-Quellgeräten einige Sekunden oder länger dauern, bis ein Bild ausgegeben wird.
-  **HINWEIS:** Wenn das angeschlossene MHL-Quellgerät den Standbymodus aufruft, wird der Monitor je nach dem Ausgang des MHL-Quellgerätes einen schwarzen Bildschirm oder die unten stehende Meldung anzeigen.



Bitte befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um eine MHL-Verbindung zu aktivieren.

1. Verbinden Sie das Stromkabel Ihres Monitors mit einer Steckdose.
2. Verbinden Sie den (micro) USB-Anschluss Ihres MHL-Quellgerätes mit dem HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2 Anschluss des Monitors mit einem MHL-zertifizierten Kabel (Siehe [Ansicht von unten](#) für Einzelheiten.)
3. Schalten Sie den Monitor und das MHL-Quellgerät ein.





4. Wählen Sie über das OSD-Menü die Eingangsquelle des Monitors als HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2 aus (Siehe [Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm \(OSD-Menü\)](#) für Einzelheiten.)
5. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Mobile High-Definition Link \(MHL\) spezifische Probleme](#).

Kabel verlegen



Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe [Monitor anschließen](#)), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

Monitorständer abnehmen

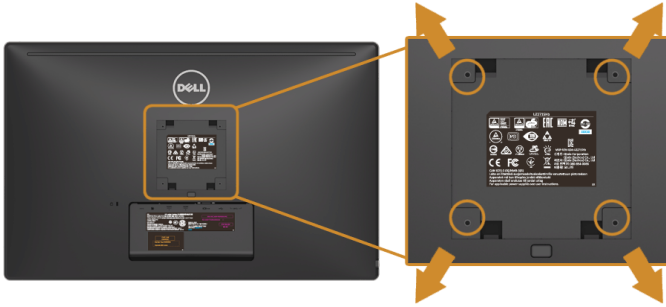
-  **HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommen.
-  **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.

Wandbefestigung (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Siehe die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

1. Die Unterlage des Monitors auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen und ebenen Arbeitstisch aufstellen.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Den Monitor an die Wand montieren. Folgen Sie dabei der mit der Wandmontageausrüstung gelieferten Anleitung.




HINWEIS: Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 3,1 kg (UZ2215H) / 3,7 kg (UZ2315H) / 4,7 kg (UZ2715H) zu verwenden.

3

Monitor bedienen

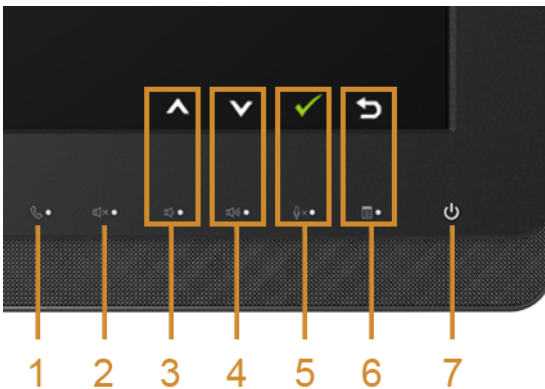
Monitor einschalten

Drücken Sie auf die  -Taste, um den Monitor einzuschalten.














Bedienfeldtasten verwenden

Verwenden Sie die Tasten an der Vorderseite des Monitors zum Verbinden zur Microsoft® Lync® Software oder zum Anpassen der Bilddarstellung. Wenn Sie diese Tasten verwenden, zeigt ein On-Screen Display (OSD) oder eine LED-Anzeige die numerischen Einstellungswerte oder die Bilddarstellung an.

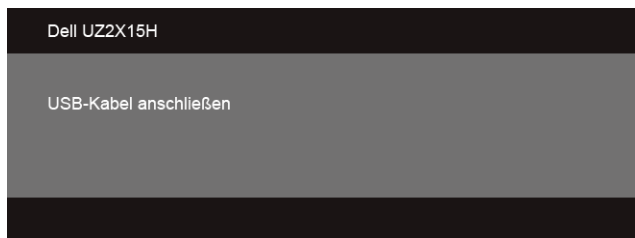


Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Vorderseite und OSD-Tasten:

Bedienfeldtaste / OSD-Taste	Beschreibung
1  Annahme	Verwenden Sie die Annahme Taste, um eine eingehende Einladungsbenachrichtigung zu akzeptieren.
2  STUMM	Verwenden Sie die Stumm Taste, um den Ton abzuschalten.
3  Leiser  Nach-oben	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Leiser Taste, um den OSD-Regler leiser zu stellen. • Mit der Nach-oben-Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (erhöhen Werte).
4  Lauter  Nach-unten	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Lauter Taste, um den OSD-Regler lauter zu stellen. • Mit der Nach-unten-Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (vermindern Werte).
5  Mikrofon Stumm  OK	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Mikrofon Stumm Taste, um das Mikrofon abzuschalten. • Mit der OK-Taste bestätigen Sie Ihre Auswahl.
6  MENÜ  Rückwärts	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die MENÜ Taste, um das OSD aufzurufen. • Mit der Rückwärts-Taste gelangen Sie zum vorherigen Menü zurück. <p>Siehe Zugriff aufs Menüsystem.</p>
7  Ein/Aus-Taste (Power) (mit Betriebsanzeigediode)	<p>Den Monitor mit der Ein/Aus-Taste (Power) ein- bzw. ausschalten.</p> <p>Die weiße LED-Anzeigediode zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine weiße LED-Anzeigediode zeigt den Energiesparmodus an.</p>

Zugriff auf Microsoft® Lync® mit den Steuerungsfeldtasten

- Um Microsoft® Lync® Funktionen mit Ihrem Monitor zu aktivieren, stellen Sie sicher, dass das USB Upstream Kabel zwischen Ihrem Computer und dem Monitor verbunden ist. Falls nicht, wird die folgende Meldung angezeigt:



- NOTE:** Die Tasten an der Vorderseite, mit Ausnahme der **Lauter** und **Leiser** Tasten, funktionieren nur, wenn Microsoft® Lync® auf Ihrem Computer aktiv ist.

1. Annahme

Die Leuchte der **Annahme** Taste wird blinken, wenn Sie jemand über Lync anruft. Drücken Sie auf die **Annahme** Taste, um den eingehenden Sprach- oder Videoanruf anzunehmen.



Wenn Sie einen aktiven Sprach- oder Videoanruf beenden möchten, drücken Sie auf die **Annahme** Taste.



2. Stumm

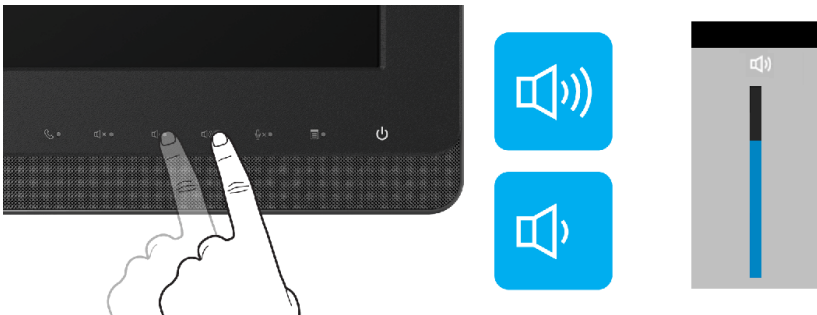
Wenn Sie den Ton abschalten möchten, drücken Sie auf die **Stumm** Taste. Die Leuchte der Stumm Taste wird leuchten, wenn der Ton stummgestellt ist.



3. Leiser/Lauter

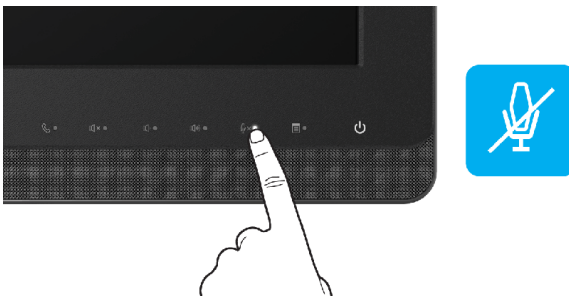
Wenn Sie die Lautstärke anpassen möchten, drücken Sie auf die **Leiser** oder **Lauter** Tasten.

Das aktivierte OSD zeigt die numerischen Werte des Lautstärkepegels an.




4. Mikrofon Stumm

Wenn Sie das Mikrofon abschalten möchten, drücken Sie auf die **Mikrofon Stumm** Taste. Die Leuchte der Mikrofon Stumm Taste wird leuchten, wenn das Mikrofon stummgestellt ist.



Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff aufs Menüsystem

 **HINWEIS:** Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

1. Auf die -Taste drücken, um das OSD-Menü zu starten und um das Hauptmenü anzuzeigen.

Hauptmenü für die analoge (VGA)-Eingabe

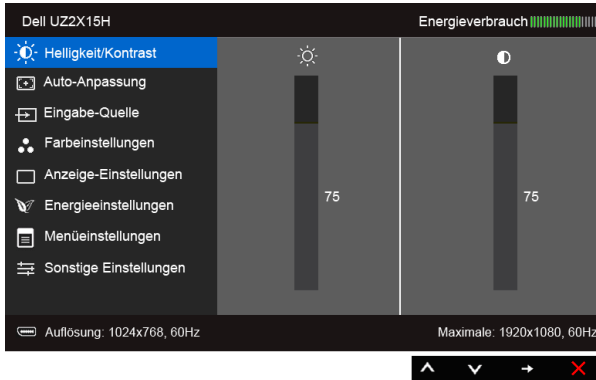











Hauptmenü für die digitale (HDMI (MHL) 1/ HDMI (MHL) 2)-Eingabe



oder

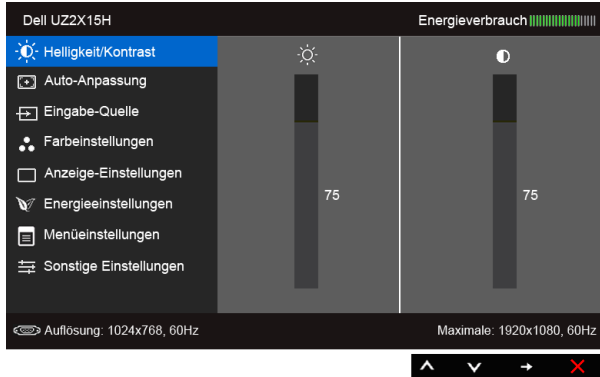
Hauptmenü für die digitale (DP)-Eingabe





2. Verwenden Sie die  und die  Taste, um zwischen den Einstelloptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.
3. Verwenden Sie die  Taste, um die markierte Option zu aktivieren.
4. Verwenden Sie die  und  Taste, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
5. Verwenden Sie die  Taste, um zum Schieberegler zu gelangen, und verwenden Sie die Tasten  und , um je nach Menüanzeige Ihre Änderungen vorzunehmen.
6. Die  Option auswählen, um zum Hauptmenü zurückzukehren oder um das OSD-Menü zu verlassen.

Symbol**Menü und Untermenüs****Beschreibung****Helligkeit/
Kontrast**

Mit diesem Menü die Einstellung das **Helligkeit/Kontrast** aktivieren.

**Helligkeit**



Mit der **Helligkeit** wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.

Verwenden Sie die  Taste, um die Helligkeit zu verstärken, und verwenden Sie die  Taste, um die Helligkeit abzuschwächen (min. 0 / max. 100).

HINWEIS: Die manuelle Einstellung der **Helligkeit** ist nicht möglich, wenn **Dynamischer Kontrast** aktiviert sind.

Kontrast

Zuerst die **Helligkeit** einstellen und danach nur dann den **Kontrast** einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.

Verwenden Sie die  Taste, um den Kontrast zu verstärken, und verwenden Sie die  Taste, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 / max. 100).

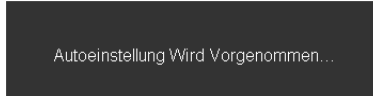
Mit der **Kontrastfunktion** wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.



Auto-Anpassung

Auch wenn Ihr Computer beim Starten Ihren Monitor erkennt werden die Anzeigeeinstellungen für die Anwendung mit Ihrer bestimmten Installation mit der Funktion der **Autoeinstellung** optimiert.

Mit der **Autoeinstellung** kann der Monitor selber auf das ankommende Videosignal eingestellt werden. Nach der **Autoeinstellung** können Sie Ihren Monitor mit Hilfe der **Pixeluhr**- (Grob) und **Phasenregler** (Fein) unter **Bildeinstellungen** weiter einstellen.



HINWEIS: In den meisten Fällen wird mit der **Auto-Anpassung** das beste Bild für Ihre Konfiguration erzeugt.

HINWEIS: Die Option der **Auto-Anpassung** steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie den analogen (VGA)-Anschluss verwenden.




Eingabe-Quelle

Im **Eingabe-Quelle**-Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.




VGA

Den **VGA**-Eingang wählen Sie, wenn Sie eine analoge **VGA** - Verbindung nutzen. Verwenden Sie , um die VGA-Eingangsquelle auszuwählen.




DisplayPort

Den **DisplayPort** wählen Sie, wenn Sie eine DisplayPort (DP)-Anschluss nutzen. Verwenden Sie , um die DisplayPort-Eingangsquelle auszuwählen.



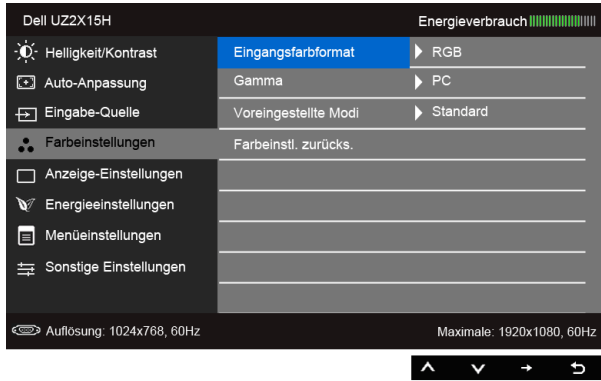
HDMI (MHL) 1 HDMI (MHL) 2

Den **HDMI (MHL) 1** oder **HDMI (MHL) 2** wählen Sie, wenn Sie eine HDMI-Anschluss nutzen. Verwenden Sie , um die HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2-Eingangsquelle auszuwählen.



Farbeinstellungen

Mit den **Farbeinstellungen** stellen Sie den Farbeinstell-Modus ein.



Eingangsfarbformat

Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:

RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor mit einem Computer (oder DVD Player) über ein HDMI-Kabel (oder DisplayPort Kabel) verbunden ist. Oder bei MHL-Geräten mit MHL-Kabel.

YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor mit einem DVD Player per YPbPr über ein HDMI-Kabel (oder DisplayPort Kabel) verbunden ist. Oder bei MHL-Geräten per YPbPr mit MHL-Kabel.

Oder wenn die Ausgabeinstellung des DVD Player (oder MHL-Geräten) nicht RGB ist.





Gamma Hiermit können Sie das **Gamma** auf dem **PC** oder **MAC** einstellen.

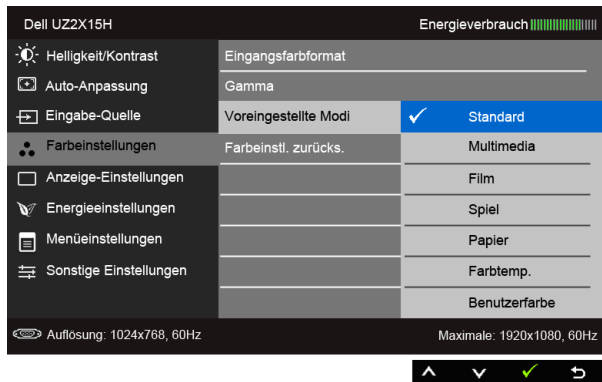


Voreingestellte Modi

Wenn Sie **Voreingestellte Modi** auswählen, können Sie **Standard**, **Multimedia**, **Film**, **Spiel**, **Papier**, **Farbtemp.**, oder **Benutzerfarbe** in der Liste wählen.


- **Standard**: Zum Aufladen der Standard-Farbeneinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia**: Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Multimедien-Anwendungen.
- **Film**: Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Filme.
- **Spiel**: Die für die meisten Spiele geeigneten Farbeinstellungen werden geladen.
- **Papier**: Lädt optimale Helligkeits- und Schärfereinstellungen für eine Textanzeige. Simuliert einen Papierhintergrund für Text ohne Beeinträchtigung von Farbbildern. Betrifft nur das RGB-Eingangsformat.
- **Farbtemp.**: Benutzer können hiermit die Farbtemperatur festlegen: 5000K, 5700K, 6500K, 7500K, 9300K und 10000K.
- **Benutzerfarbe**: Zum manuellen Einstellen der Farbeneinstellungen.


Verwenden Sie die  und  Taste, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.



Farbton



Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie die Taste  oder , um den Wert von '0' bis '100' einzustellen.


Verwenden Sie die  Taste, um dem Videobild einen grünlicheren Farbton zu verleihen.


Verwenden Sie die  Taste, um dem Videobild mehr violett zu verleihen.

HINWEIS: Die **Farbtoneinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Sättigung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie die Taste  oder , um den Wert der Farbsättigung von '0' bis '100' einzustellen.

Verwenden Sie auf , um das Videobild eher einfarbig erscheinen zu lassen.

Verwenden Sie auf , um das Videobild farbiger erscheinen zu lassen.

HINWEIS: Die **Sättigungseinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

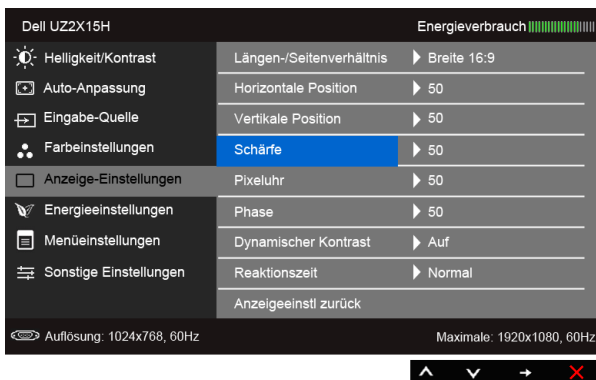
Farbeinstl. zurücks.

Die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen rücksetzen.



Anzeige-Einstellungen



Mit den **Anzeige-Einstellungen** wird das Bild eingestellt.





Längen-/ Seitenver- hältnis

Stellen Sie das Seitenverhältnis auf **Breite 16:9**, **4:3** oder **5:4** ein.

Horizontale Position

Mit den Tasten  oder  können Sie das Bild nach links und rechts verschieben. Der Minimalwert ist 0 (-).
Der Höchstwert ist 100 (+).

Vertikale Position

Mit den Tasten  oder  können Sie das Bild nach oben und unten verschieben. Der Minimalwert ist 0 (-).
Der Höchstwert ist 100 (+).



HINWEIS: Der **Horizontale Position** und die **Vertikale Position** können nur für die "VGA"-Eingabe eingestellt werden.

Schärfe

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Mit den Tasten  oder  passen Sie die Bildschärfe im Bereich '0' bis '100' an.

Pixeluhr

Mit den Einstellungen **Phase** und **Pixeluhr** können Sie die Bilddarstellung Ihres Monitors nach Geschmack fein abstimmen.

Mit den Tasten  oder  passen Sie die Werte entsprechend an, bis die gewünschte Bildqualität erreicht ist.


Phase

Falls mit der **Phaseneinstellung** die zufriedenstellenden Resultate nicht erreicht werden nehmen Sie die Einstellung mit der **Pixeluhr-Einstellung** (grob) und danach wiederum mit der **Phaseneinstellung** (fein) vor.

HINWEIS: Der **Pixeluhr** und die **Phase** können nur für die "VGA"-Eingabe eingestellt werden.

Dynamischer Kontrast

Ermöglicht Ihnen die Erhöhung des Kontrastverhältnisses für eine schärfere und detailreichere Bildqualität.

Verwenden Sie , um **Dynamischer Kontrast** zu "aktivieren (ein)" oder zu "deaktivieren (aus)".

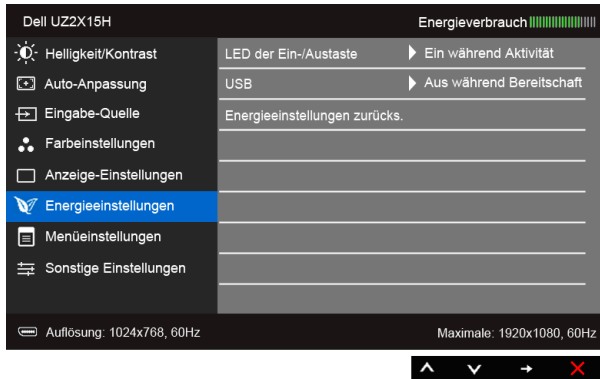
HINWEIS: Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus **Spiel** oder **Film** ausgewählt haben.

Reaktionszeit

Ermöglicht Ihnen die Einstellung von **Reaktionszeit** auf **Normal** oder **Übersteuerung**.

Anzeigeeinstellungen zurück

Diese Option auswählen, um die Standard-Anzeigeeinstellungen rückzusetzen.

**Energieeinstellungen**

LED der Ein-/Austaste

Ermöglicht Ihnen die Einstellung der LED-Stromanzeige in ein oder aus, um Energie zu sparen.

USB

Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus.

HINWEIS: USB EIN/AUS im Standbymodus ist nur verfügbar, wenn das USB Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist. Diese Option wird ausgegraut, wenn das USB Upstream-Kabel angeschlossen wird.

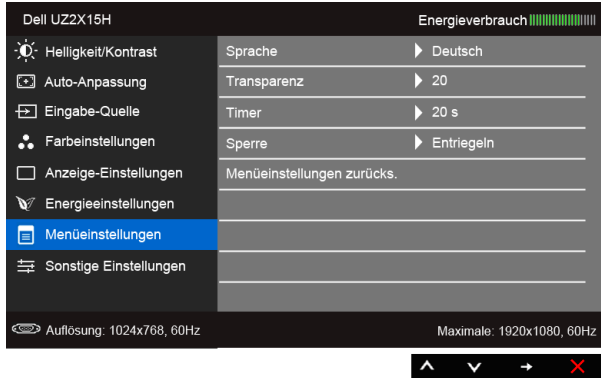
Energieeinstellungen zurücksetz.

Wählen Sie diese Option, um die Standard **Energieeinstellungen** wiederherzustellen.







Menüeinstellungen

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache Die **Sprachen**-Optionen zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen sind Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.

Transparenz Diese Option auswählen, um die Menü-Transparenz durch Drücken auf die  und  Tasten abzuändern (min. 0 / max. 100).

Timer **OSD-Anzeigezeit:** Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.
Mit den Tasten  oder  können Sie die gewünschte Zeit in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einstellen.

Sperre Kontrolliert den Zugriff durch Benutzer auf die Einstellungen. Beim Auswählen der **Sperre** sind keine Einstellungen durch den Benutzer zulässig. Sämtliche Tasten sind gesperrt.

HINWEIS:

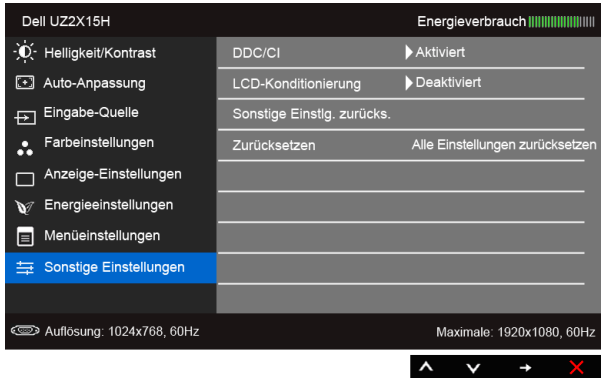
Verriegeln-Funktion – Entweder Soft-Lock (über das OSD-Menü) oder Hard-Lock (halten Sie die Taste neben der Ein/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt)

Entriegeln-Funktion – Nur Hard-Entsperrern (halten Sie die Taste neben der Ein/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt)

Menüeinstellungen zurücks. Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.

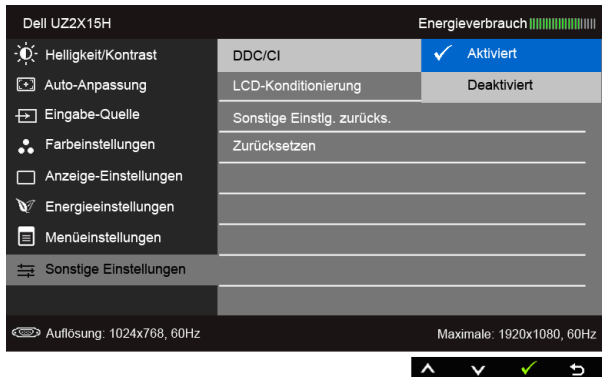


Sonstige Einstellungen



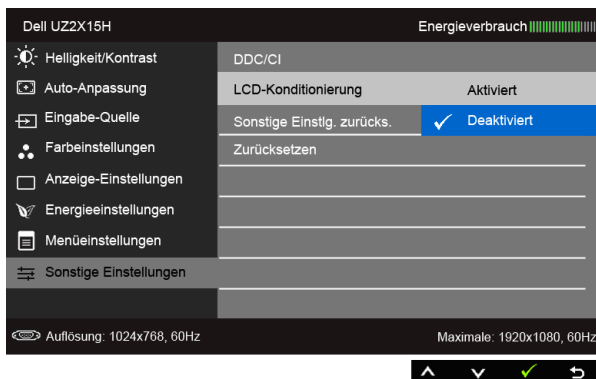
DDC/CI **DDC/CI** (Anzeigedatenkanal/Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Deaktivieren** deaktiviert werden.

Für die besten Resultate sowie für die optimalste Leistung Ihres Monitors aktivieren Sie diese Funktion.



LCD-Konditionierung

Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Dieses Merkmal kann durch Auswählen von **Aktivieren** aktiviert werden.



Sonstige Einstg. zurücks.

Setzen Sie im Menü **Sonstige Einstellungen** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Zurücksetzen

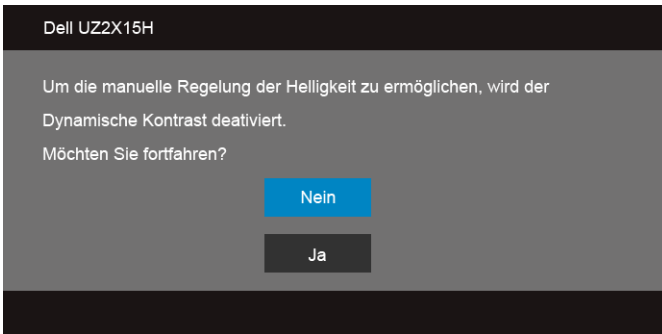
Zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.



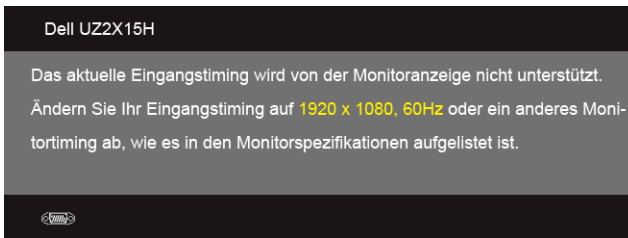
HINWEIS: Dieser Monitor besitzt eine integrierte Funktion zur automatischen Kalibrierung der Helligkeit, mit der die Alterung des LED kompensiert werden kann.

OSD-Warmmeldungen

Wenn **Dynamischer Kontrast** (in den voreingestellten Modi: **Spiel** oder **Film**) aktiviert ist, ist die manuellen Helligkeitsanpassung deaktiviert.

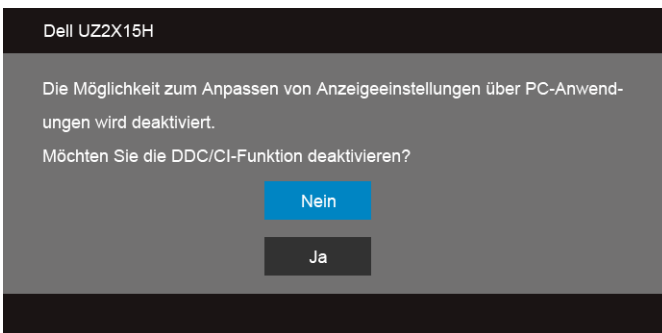


Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

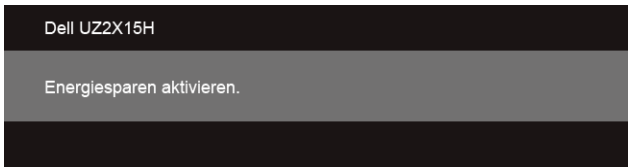


Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den [Technische Daten des Monitors](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 1920 x 1080.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor Sie DDC/CI Funktion deaktiviert wird:



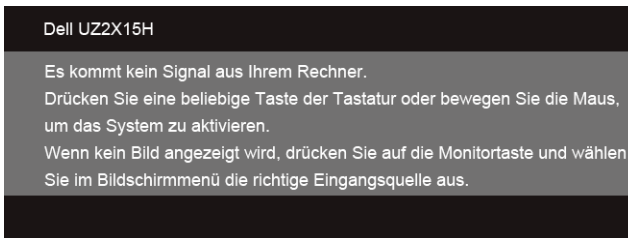
Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den **Energiesparmodus** wechselt:



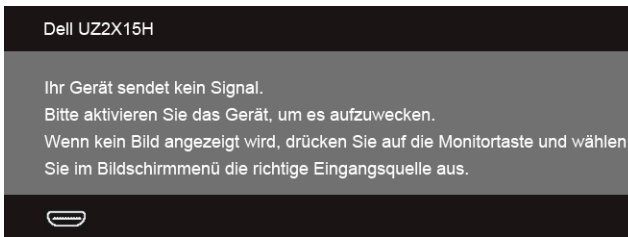
Durch Aktivieren des Computers und "Aufwecken" des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Wenn Sie eine beliebige Taste (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) drücken, wird - je nach gewähltem Eingang - eine der folgenden Meldungen angezeigt:

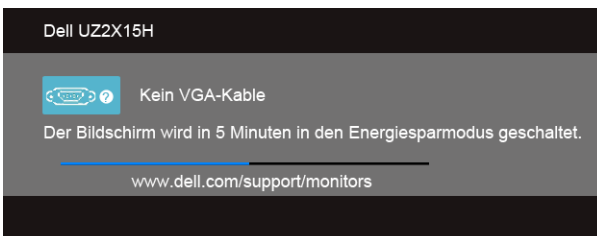
VGA/DP/HDMI (MHL)-Eingang



oder



Wenn der VGA, HDMI (MHL) oder DP-Eingang ausgewählt ist, aber das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das nachstehend gezeigte Dialogfeld eingeblendet.



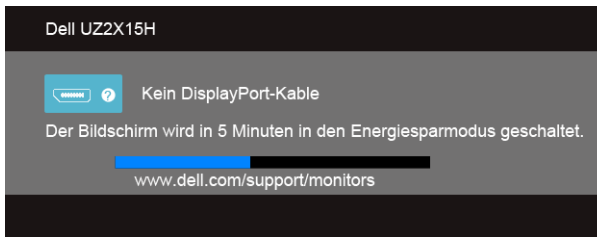
oder



oder



oder



Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8, und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wenn 1920 x 1080 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:


Falls Sie einen tragbaren Dell-Computer besitzen:

- Besuchen Sie **<http://www.dell.com/support>**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

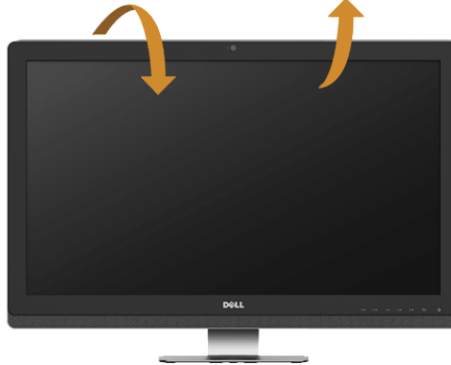
Kippen verwenden (Für UZ2215H und UZ2715H)

 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes.

Kippen


Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.

5° typical (maximum 6.5°) 21° typical (maximum 22°)



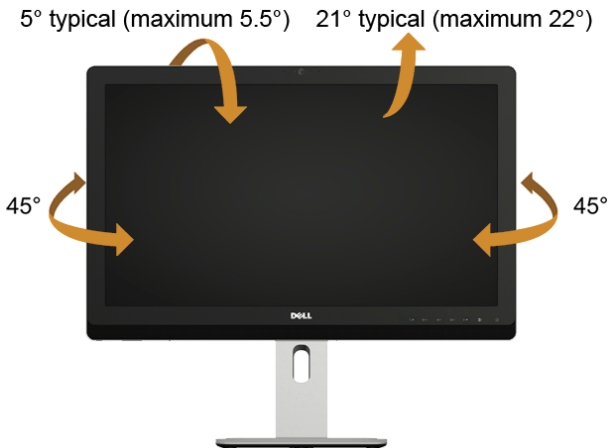
 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.


Kippen, Schwenken und Höhenverstellung (Für UZ2315H)

 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes.

Kippen, Schwenken

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.



 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

Höhenverstellung



HINWEIS: Der Ständer kann um bis zu 125 mm nach oben ausgezogen werden.



Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollte der Monitor komplett vertikal ausgezogen ([Höhenverstellung](#)) und geneigt sein, damit der untere Rand des Monitors nicht an der Aufstellfläche anschlägt.



Im Uhrzeigersinn drehen



Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen (Für UZ2315H)

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

- **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafiktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie das Register **Einstellungen**, klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Wenn Sie eine ATI-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.
4. Falls Sie eine nVidia-Grafikkarte verwenden, klicken Sie auf das Register **nVidia**, wählen in der linken Spalte **NVDrehung** und anschließend die gewünschte Ausrichtung.
5. Sofern Sie eine Intel®-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Grafikregister **Intel**, klicken auf **Grafikeigenschaften**, wählen das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

- **HINWEIS:** Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte www.dell.com/support und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

4

Problemlösung



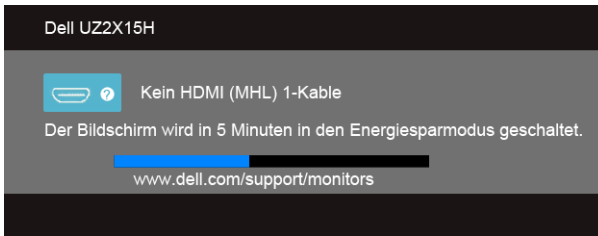
ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

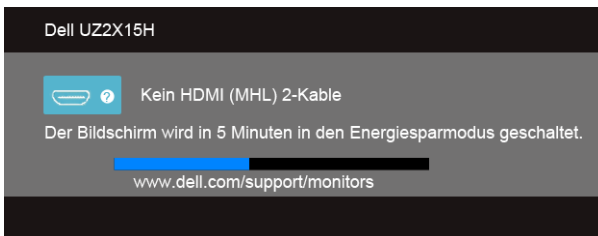
Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sowohl Digitalkabel als auch Analogkabel von den Anschlüssen Ihres Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß. Außerdem läuft je nach gewählter Eingangsquelle eines der beiden nachstehend dargestellten Dialogfelder über den Bildschirm.



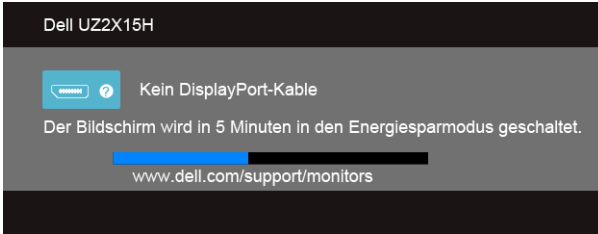
oder



oder



oder



4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

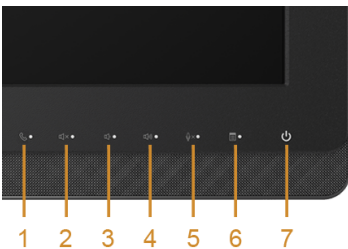
Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.



HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie die **Tasten 3** und **Tasten 6** an der Vorderseite gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die **Taste 6** an der Seite noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, weiß und mit Text angezeigt.

Nach der Anzeige des Bildschirms mit Text ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die **Taste 6** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.• Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.• Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.• Stellen Sie über die Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD.• Führen Sie den Monitorselbsttest aus.• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.• Starten Sie die Selbstdiagnose.• Stellen Sie über die Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.

Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie eine Auto-Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die Werte für Phase und Pixeluhr über das OSD-Menü an. • Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie eine Auto-Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die Werte für Phase und Pixeluhr über das OSD-Menü an. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. • Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine Auto-Anpassung über das OSD ausführen. • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine Auto-Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die horizontale und vertikale position des OSD. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von DP/HDMI sind die Einstellmöglichkeiten zur Positionierung nicht vorhanden.</p>

Horizontale/ vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine Auto-Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die Werte für Phase und Pixeluhr über das OSD-Menü an. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von DP/HDMI sind die Einstellmöglichkeiten für Pixeluhr und Phase nicht vorhanden.</p>
Synchro- nisierungsb- leme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Lassen Sie eine Auto-Anpassung über das OSD ausführen. • Passen Sie die Werte für Phase und Pixeluhr über das OSD-Menü an. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus neu</i>.
Sicherheitsre- levante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprob- leme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung den Farbeinstellungsmodus im OSD-Menü Farbeinstellungen in Grafik oder Video. • Probieren Sie unterschiedlicher Farbvorgaben im Farbeinstellungen-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im Farbeinstellungen-OSD an, sofern die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im Farbeinstellungen-OSD in PC-RGB oder YPbPr. • Starten Sie die Selbstdiagnose.

Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird (Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi). • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.
--	---	--

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältniseinstellungen im Anzeige-Einstellungen-OSD. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor lässt sich nicht mit den Bedienfeldtasten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. • Prüfen Sie, ob das Bildschirmmenü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie zur Freigabe die Taste neben der Ein-/Austaste 10 Sekunden lang gedrückt. (Siehe Sperr).
Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet weiß auf	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm.	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Starten Sie die Selbstdiagnose.

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Highspeed USB 3.0-Schnittstelle ist langsam.	Highspeed USB 3.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist.• Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.0-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Starten Sie den Computer neu.
WLAN USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.0 Gerät angeschlossen wird	WLAN USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen ihnen und dem Empfänger kleiner wird	<ul style="list-style-type: none">• Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.0 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger.• Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich am WLAN USB Peripheriegerät auf.• Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.0 Port entfernt aufzustellen.

Mobile High-Definition Link (MHL) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
MHL-Schnittstelle funktioniert nicht	Bild des MHL-Gerätes wird nicht auf dem Monitor angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Ihr MHL-Kabel und MHL-Gerät MHL-zertifiziert sind. • Prüfen Sie, dass das MHL-Gerät Ein geschaltet ist. • Prüfen Sie, dass sich das MHL-Gerät nicht im Standbymodus befindet. • Prüfen Sie, dass die MHL-Kabelverbindung der ausgewählten Eingangsquelle im OSD-Menü entspricht, d.h. HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2. • Warten Sie 30 Sekunden nach dem Anschluss des MHL-Kabels, da einige MHL-Geräte eine längere Wiederherstellungszeit benötigen.

Microsoft® Lync® spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Die Annahme Taste funktioniert nicht	Das Lync Hauptfenster wird nicht angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB Upstream Kabel zwischen dem Monitor und dem Computer oder Notebook angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass Sie sich bei Lync angemeldet haben.
Webcam wird nicht erkannt	Video kann während Videoanrufen nicht auf dem Bildschirm angezeigt werden	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB Upstream Kabel zwischen dem Monitor und dem Computer oder Notebook angeschlossen ist. • Schließen Sie das USB Upstream Kabel erneut an den Computer oder Notebook an.
Die Stumm Taste funktioniert nicht	Nach einem Druck auf die Stumm Taste können Sie noch immer den Anrufer hören	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB Upstream Kabel zwischen dem Monitor und dem Computer oder Notebook angeschlossen ist. • Schließen Sie das USB Upstream Kabel erneut an den Computer oder Notebook an.
Kein Ton aus den Lautsprechern	Kein Ton während Anrufen	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Sie "DELL UZ2x15H" als Standard Wiedergabegerät auf Ihrem System eingestellt haben. • Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Monitorkabel ab, schließen Sie es wieder an, und schalten Sie den Monitor anschließend wieder ein. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.

WLAN Maus funktioniert nicht oder ist langsam	Reagiert nicht oder reagiert langsam	<ul style="list-style-type: none">• Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.0 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger.• Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an der WLAN Maus auf.• Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.0 Port entfernt aufzustellen.
---	--------------------------------------	---

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Dell Kontaktangaben

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL. (800-999-3355)



HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

Inhalte der Monitorunterstützung online abrufen:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support.
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im **Listenfeld Land/Region** wählen unten auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite.
4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

Einstellen des Monitors

Anleitung zum Einstellen der Anzeigeauflösung

Stellen Sie mit den folgenden Schritten die Anzeigeauflösung auf **1920 x 1080** Pixel, um die optimale Anzeigeleistung unter einem Microsoft® Windows® Betriebssystem zu erhalten:

Unter Windows® 7, Windows® 8, und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wenn die gewünschte Auflösung nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafiktreiber unter Umständen aktualisieren. Bitte klicken Sie auf eine der nachstehenden Bedingungen entsprechend Ihrem Computersystem und folgen Sie den angegebenen Schritten.

Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

1. Besuchen Sie **www.dell.com/support**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.



HINWEIS: Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit Dell™ Kontakt auf, um sich nach einem Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu erkundigen.

Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

Unter Windows® 7, Windows® 8, und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, wählen Sie dann **Anpassen**.
3. Klicken Sie **anschließend auf Anzeige**.
4. Klicken Sie **auf Erweiterte Einstellungen**.
5. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafikkontrollers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> ODER <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
7. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.

Unter Windows® 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
4. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafikkontrollers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> ODER <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
6. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.



HINWEIS: Ist es nicht möglich die gewünschte Auflösung einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit dem Hersteller Ihres Computers Kontakt auf oder überlegen Sie sich, einen Grafik-Adapter zu kaufen, der diese Auflösung unterstützt.